

# Ein Mädchen doch Zwei Jungs

## von einem problem ins andere und doch ein happy end?

Von AyshaMaySezaki

### Kapitel 3: Ein Tag mit Streit in der Luft

So und hier ist es: Kapitel drei

Ich hatte nicht sonderlich gute Laune als ich dieses Kapitel geschrieben habe, daher hoffe ich ihr nehmt es mir nicht übel falls es nicht so gut geworden ist. Und jetzt beginnt es Kapitel drei. Bitte.

~~~~~

#### 3.Kapitel: Ein Tag mit Streit in der Luft

Am Nächsten Morgen wacht Tsukiko plötzlich durch furchtbaren lärm auf. Sie zieht einen Bademantel an, der im Zimmer war und geht raus auf den Flur. Sie versteht nicht wer den Krach macht und was genau der Krach ist, aber sie weiß dass er aus der Küche kommt und so geht sie gleich mal die Treppe runter, bis zur Küche. Dort angekommen und eingetreten, sieht sie was los ist: Tyson und Kenny streiten wegen dem Beyblade von Tyson.

Beide haben Tsukiko nicht bemerkt und schreien sich weiter gegenseitig an, ob wohl sie genau gegenüber sitzen. [ihr könnt euch denken das danach die Ohren schmerzen XD]

„DAS IST ABER NICHT RICHTIG!“ schreit Tyson Kenny an und will sich gerade seinen Blade nehmen.

„DOCH TYSON DAS IST GENAU RICHTIG UND WEIST DU WARUM? WEIL DU DEINEN BLAD IMMER WIEDER BIS AN DIE GRENZEN BELASSTEST UND DRAGOON MACHT DAS NICHT MEHR LANGE MIT!“ kontert Kenny sogar noch etwas lauter und ist schneller was das nehmen von dem Blade angeht.

Kenny hat Dragoon in der Hand. Als Tyson noch was sagen will räuspert sich Tsukiko und beide sehen sie an. Kenny und Tyson sehen verlegen aus, aber etwas Wut sieht Tsukiko in ihren Augen.

„Was ist den hier los so früh am Morgen?“ fragt sie leicht verschlafen und gähnt noch mal herzhaft.

„Tut uns leid Tsukiko, aber Tyson will wie schon so oft in letzter Zeit nicht verstehen das Dragoon auch mal erneuert werden muss, damit er seine Stärken weiter ausbauen kann!“ erklärt Kenny in normaler Lautstärke und leicht heißer, woran man hören kann das beide sich schon ziemlich lange anschreien.

„Aber Dragoon braucht das nicht! Er ist so gut wie er jetzt ist!“ nörgelt Tyson gleich

wieder rum, der auch nicht besser ist als Kenny ist, was seine Stimme angeht. [ach ich liebe es wen sich zweie streiten^^]

„Was passiert wen Dragoon plötzlich im Kampf zerstört wird, weil du in nicht erneuern lassen hast?“ fragt Tsukiko und sieht Tyson an.

Tyson schweigt den von der Sicht hat er es noch nie gesehen. Kenny nickt Tsukiko dankend zu, den noch weiter so anschreien und beide hätten den Rest des Tages keine Stimme mehr gehabt. [bei Tyson eine schöne Vorstellung ^^]

Tsukiko nickt auch kurz und geht dann wieder hoch bis zu ihrem Zimmer. An der Tür angekommen sieht sie dass Kai schon angezogen im Rahmen seiner Tür steht.

„Morgen!“ sagt er nur knapp und wieder ziemlich Kalt und abweisend.

„Guten Morgen Kai!“ antwortet sie und hat gleich gemerkt dass er durch die beiden Streithammel da unten geweckt wurde, was ihm so gar nicht gefällt.

Kai nickt bloß noch mal und geht dann wieder in sein Zimmer. Tsukiko hat auch die leichte röte unter seinen Augen gesehen und als Tsukiko in ihr Zimmer geht denkt sie drüber nach.

>Kann es sein das Kai geweint hat? Nein doch nicht Kai... oder doch? Vielleicht hat er wie ich an früher gedacht! Ich habe ja auch geweint und bin Tränen mäßig wie Kai: nie eine träne in aller Öffentlichkeit zeigen! Also kommt die röte unter seinen Augen vom Weinen! Ist ja süß! Früher hat er bei mir geweint wen Großvater ihn geschlagen oder Boris ihn wieder angemekert hat!< denkt Tsukiko und sucht sich Sachen zum anziehen.

Als sie endlich etwas Passendes gefunden hat, zieht sie sich den Bademantel aus und dann das Top. Gerade erst hat sie den BH angezogen, da klopft es auch schon an der Tür.

„Moment!“ sagt Tsukiko schnell und zieht noch mal den Bademantel drüber, hält ihn vorne nur zu und geht zur Tür.

Als sie die Tür öffnet sieht sie Max vor der Tür stehen.

„Morgen Tsukiko! Darf ich eintreten?“ fragt er freundlich und Tsukiko lässt ihn herein.

„Morgen Blonder! Bist du auch wegen Tyson und Kenny aufgewacht?“ fragt sie lächelnd und macht nun den Bademantel richtig zu.

„Ja, aber das ist einmal die Woche so! ich hab mich langsam dran gewöhnt!“ antwortet er und merkt dann das Tsukiko noch nicht angezogen ist und fragt noch schnell, „Bin ich unpassend gekommen?“

„Ähm... na ja... ich wollte mich eigentlich gerade Umziehen!“ gibt sie zu und lächelt leicht.

„Da kann ich helfen!“ sagt Max, springt auf und geht zu einem der Schränke.

Tsukiko sieht ihm zu wie er hinter dem Schrank eine Trennwand hervor holt. Max stellt sie so am Schrank auf das egal wer rein kommt, sie nicht sehen kann.

„Danke Max!“ sagt Tsukiko fröhlich und drückt ihn kurz wo bei sich der Bademantel leicht öffnet und einen schönen Anblick frei legt.

Max wird so gleich rot und wendet sich ab und Tsukiko verschwindet mit ihren Sachen hinter der Trennwand. Max Entschuldigt sich, aber Tsukiko sag ihm immer wieder das es nicht schlimm ist, da er ja nicht viel gesehen hat.

„Tsukiko, ich wollte dich eigentlich bloß warnen!“ sagt Max dann wieder ernst.

„Vor was den Blonder?“ fragt sie ihn und kommt, angezogen, wieder vor.

Max sieht sie an und traut seinen Augen nicht. Tsukiko hat einen schwarzen, kurzen Rock und ein rotes Oberteil, so wie schwarze Socken an. Ihre Haare gar sie zu zwei Zöpfen gebunden und die beiden Schleifen sind rot.

„Ähm... ähm...!“ stottert Max, den er ist überrascht wie ähnlich sie jemanden sieht.

„Was den? Ach die Sachen!“ plötzlich erinnert sie an ihre erste Begegnung damals in dem Laden seines Vaters und lacht laut los.

Max ist nun noch mehr verwirrt, aber kann sich ein lächeln nicht verkneifen.

„Max du sahst gerade so aus als ob du gleich in Ohnmacht fällst!“ bringt sie außer Atem hervor.

„Aber so habe ich mich auch gefühlt! Du siehst jemanden zum verwechseln ähnlich!“ sagt er und steht auf.

„Ach wem den? Dem Mädchen das dir und Tyson vor zwei Jahren im Laden deines Vaters über den Weg gelaufen ist und Tyson angemekert hat, er sollte sie nicht so anstarren?“ fragt sie und kommt langsam wieder zu Atem.

„Ja, aber woher weißt du... Moment... du bist das Mädchen von damals!“ sagt Max total überrascht und Tsukiko nickt bloß [hier zu geb ich aller Dings keinen Rückblick, den hier ist eure Fantasie gefragt ^^].

„Was wolltest du mir eigentlich noch sagen?“ fragt sie dann, nach einem Moment des schweigen, als sie sich wieder beruhigt hat.

„Ach stimmt! Du solltest aufpassen was du zu Tyson sagst!“ warnt Max sie und geht zur Tür, von ihr gefolgt.

„Warum?“ fragt sie als sie auf dem Flur stehen.

„Weil er jetzt wieder einen ganzen Tag nicht Bladen kann und das wurmt ihn doch ganz gewaltig!“ antwortet Max.

Beide gehen langsam zur Treppe und ihnen kommt Ray auf dem Flur von der anderen Seite entgegen. Als alle drei an der Treppe stehen begrüßen sie sich und gehen langsam runter in die Küche zum Frühstück. Als sie eintreten spürt man gleich eine gewisse Anspannung und die kommt ganz allein von Tyson, der am Tisch sitzt und [das ist voll untypisch] Zeitung liest.

„Guten Morgen!“ grüßt Ray trotzdem freundlich.

„Morgen Ray!“ grüßt Kenny freundlich zurück und sieht dann entschuldigend die drei an.

Tsukiko macht sich und Ray einen Kaffee, weil Ray schon ein kleines Frühstück vorbereitet. Max nimmt sich einfach einen Fruchtsaft und setzt sich dann an Tisch. Keiner achtet auf Tyson der immer mal wieder etwas vor sich hin murmelt.

Ray und Tsukiko setzten sich, als das Frühstück und der Kaffee fertig sind, auch an den Tisch. Alle drei beginnen mit dem essen und als Kai auch noch in die Küche kommt scheint Tyson bald zu platzen, was die Anspannung angeht. Kenny Steht auf und geht schließlich aus der Küche, da schreit Tyson ihm plötzlich nach: „UND BEEIL DICH MIT MEINEM BLADE!“

Tsukiko sieht Tyson Verständnislos an und Max schüttelt den Kopf. Ray und Kai sagen nichts dazu sie hängen ihren eigenen Gedanken nach. Nach einer weile des schweigen beugt sich Max plötzlich zu Tsukiko, die genau neben ihm sitzt. Er flüstert ihr etwas ins Ohr. Tsukiko sieht Max an und lächelt, was anscheinend eine Antwort sein soll. Max steht auf und sagt dann laut: „Dann komm mit! Ich will mal sehen wie gut du bist!“

Tsukiko lächelt wieder und steht dann auf.

„An Mir beißt Du dir die Zähne aus, Blonder!“ erwidert Tsukiko lächelt und folgt Max, der auch grinst.

Tyson hat in der Zwischenzeit die Zeitung weg gelegt und hat rein gar nichts verstanden was die beiden gerade gesprochne haben.

>Was geht den da ab?< fragt er sich und geht dann zum Kühlschrank und sieht hinein. Auch Kai und Ray haben nicht so ganz verstanden um was es da ging, aber Kai ahnt immer hin etwas, was selbst Ray nicht tut.

Max hat Tsukiko in den Garten geführt. Heute war ein schöner warmer Tag und die Sonne hat schon fast den ganzen Regen vom Tag davor getrocknet. Max führt Tsukiko bis zu einer Arena in der Nähe des Pools. Tsukiko hat auch gleich gesehen das eine kleine Hecke ein Stück des Gartens trennt.

„Ist Tyson immer so sauer wenn er seinen Blade nicht hat?“ fragt Tsukiko.

„Ja, dann legt immer Streit in der Luft, wenn er das Zimmer betritt!“ antwortet Max und beide gehen weiter.

„Was ist hinter der Hecke?“ fragt sie Max, der lächelt sie an.

„Dahinter ist Rays geheimer Garten! Wir wissen auch nicht wie es dahinter aussieht! Aber Kenny meint Ray rückt immer nach Rosen wenn er da heraus kommt!“ antwortet Max und macht sich bereit für einen Beyblade Kampf [wir wollen ja das Bladen nicht vergessen ^^].

Auch Sie macht sich langsam bereit und holt erst Starter und Reisleine heraus und dann den Beyblade. Max spürt eine starke Kraft von ihrem Blade ausgehen und sieht das er ganz schwarz ist.

„Wo hast du den Blade her?“ fragt Max überrascht.

„Den Blade hab ich geschickt bekommen und das Bit Beast... das habe ich gestohlen! Kurz nach dem ihr Biovolt beseitigt habt!“ antwortet sie ehrlich und nun klappt Max das Kin runter.

„Soll das heißen du hast das Bit Beast gestohlen und kannst trotzdem damit umgehen?“ fragt er ungläubig.

„Mit dem Beast weis ich es ehrlich gesagt nicht! Kai konnte es ja auch nicht, aber mit meinem normalen kann ich sehr gut umgehen!“

„Und du willst dann wirklich Black Dranzer nähmen? Selbst ich konnte ihn nicht beherrschen!“ sagt Kai und steht sich neben Tsukiko.

Max und Tsukiko sehen Kai an und auch Ray ist dazu gekommen. Ray und Max sehen dann Tsukiko an und wollen noch etwas fragen, da hören sie schon wieder Geschrei vom Haus her.

„Was den jetzt schon wieder?“ fragt Max genervt und alle vier rennen aufs Haus zu.

~~~~~  
~~~~~

Und schon ist das Kapitel beendet.

Ich hoffe ihr schreibt wieder viele Kommentare, ich würde mich freuen.

Mal sehen was jetzt wieder im Haus abgeht und ob sie auch mal zum Bladen kommen. Ich weis ehrlich gesagt noch nicht ob es ein Happy end werden soll oder nicht... und mit wem soll sie jetzt eigentlich zusammen kommen? Sollte die Autorin auch einen tatsch Shounin-Ai rein hauen? Mal sehen wie sehr sich Kai noch öffnet und ob die schlechte Laune von Tyson auf die anderen abfärbt.

Mal sehen auf was für Ideen ich noch komme^^

Eure Tsukiko-chan